



ZUNAME und Vorname	PLZ	Ort	Lw. Betriebsnummer
--------------------	-----	-----	--------------------

Erhebungsbogen für Ackerkulturen 20__

Kulturart ^①	S <small>Speise</small>	F <small>Futter</small>	V <small>Verm.</small>	Fläche ^②		Feldstücksnummer ^③	Status
				ha	a		
Sommerweichweizen							
Winterweichweizen							
Durum							
Winterdinkel							
Winterroggen							
Sommergerste							
Wintergerste							
Sommerhafer							
Wintertriticale							
Körnermais							
Silomais							
Kartoffel							
Ackerbohne							
Sojabohne							
Körnererbse							
Peluschke							
Platterbse							
Wicke							
Raps							
Sonnenblume							
Graumohn							
Ölkürbis							
Rotklee							
Luzerne							
Brache							
Ackerfutter							
andere Ackerfrüchte und Vermehrungen, Gemenge, Zweitfrüchte, Energieholz: ^④							
Summe Ackerflächen:					davon nicht im MFA:^⑤		
					ha	a	

Graue Flächen werden vom Kontrollorgan ausgefüllt, Änderung der Statusvergabe vorbehalten!
 ①②③④⑤: Bitte Ausfüllanleitung auf der Rückseite beachten! EB vollständig ausgefüllt ja nein

Ausfüllanleitung Erhebungsbogen für Ackerkulturen

DIESEN BOGEN BITTE NICHT RETOURNIEREN!

Dieser Bogen dient als Grundlage für die Zertifizierung Ihrer Ackerkulturen. Es ist daher notwendig, dass Sie ALLE von Ihnen genutzten Ackerflächen angeben, einschließlich Wechselwiesen, Ackerfutter etc., auch solche Ackerflächen, die Sie eventuell nicht im aktuellen Mehrfachantrag (MFA) angegeben haben.

Nicht auf diesem Bogen angegeben werden müssen:

- Grünlandflächen: keine Erhebung mehr notwendig, die Daten liegen bei uns auf
- Spezialkulturen (Gemüse, Kräuter ...): Betriebe mit solchen Flächen haben einen eigenen Erhebungsbogen für diese Kulturen erhalten. Bitte gegebenenfalls diesen Bogen zusätzlich ausfüllen!
- Dauerkulturen (Obst, Wein ...): Diese Flächen wurden bei den letzten Kontrollen erfasst. Sollten sich Änderungen ergeben, werden diese im Rahmen der nächsten Kontrolle erhoben.

Wir bitten Sie um folgende Angaben für die diesjährige Ernte (Winterungen-Herbstanbau, Sommerungen- Frühjahrsanbau und Zweitfrüchte) – bitte bis spätestens 1. April dieses Jahres ausfüllen:

- ① **Kulturart:** Bitte in der entsprechenden Zeile **ankreuzen**, ob es sich um Speise- oder Futterware handelt oder um Saatgut-Vermehrung.
- ② **Fläche in ha und a:** Bitte die Summe der je Kultur angebauten Fläche eintragen.
- ③ **Feldstücksnummer:** Bitte hier eintragen, auf welchen Feldstücken die jeweilige Kultur steht.
- ④ **weitere Ackerfrüchte und Vermehrungen, Gemenge, Zweitfrüchte ...:**
Bitte nach dem gleichen Schema ausfüllen.
Bei Gemenge die einzelnen Bestandteile sowie das Mischungsverhältnis in % angeben, z. B. Gemenge: Hafer 25%, Erbse 50%, Gerste 25%
Zweitfrüchte sind unbedingt anzugeben oder spätestens bei der Kontrolle nach zumelden, da diese Kulturen sonst nicht zertifiziert werden können.
Weitere Vermehrungen bitte angeben, z. B. Vermehrung: Weißklee
- ⑤ **davon nicht im MFA:** Hier bitte unbedingt angeben, wie viel von Ihrer Ackerfläche nicht im aktuellen Mehrfachantrag angegeben ist (Nutzungen, Restflächen).

Nach Fixierung der Anbauplanung bitte den Bogen vollständig ausfüllen und für die Kontrolle bereithalten, mit der Sie ab Mitte März rechnen können. Die von Ihnen gemachten Angaben werden im Zuge der Kontrolle vor Ort überprüft und falls nötig korrigiert. Die grauen Flächen werden von der Kontrollorin/dem Kontrollor ausgefüllt.

Wir bitten um Verständnis, dass wir für den zusätzlichen Aufwand, der der Kontrollorin/dem Kontrollor entsteht, wenn dieser Bogen nicht vollständig ausgefüllt bereit liegt bzw. keine anderen gleichwertigen Unterlagen (z.B: Hilfssummenblatt) aufliegen, einen Kostenersatz verrechnen. Vielen Dank!

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!

Ihr ABG-Team